Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/15/3246-01	Termin 27.01.2014	Haupt- und Finanzausschuss
Bericht / Mitteilung			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
27.01.2014	Haupt- und Finanzausschuss	K		

Berichtsgegenstand

Personal- und Organisationsbericht 4. Quartal 2013

Sachdarstellung

Im Rahmen der kontinuierlichen Berichterstattung werden die Daten für das 4. Quartal 2013 beschrieben.

Die Darstellung der Personal- und Stelleneinsparungen wurden mit diesem Bericht an die entsprechende HSP-Berichterstattung für die Bezirksregierung angepasst.

Anlage

Personal- und Organisationsbericht 4. Quartal 2013

Stv. Bereichsleiter 4-1	Dezernent	Oberbürgermeister
Bodo Nößler Datum 14.01.2014	Jürgen Schmidt Datum 16.01.2014	Klaus Wehling Datum 16.01.2014

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:	
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat	[ ]
		Gleichstellungsstelle	[ ]

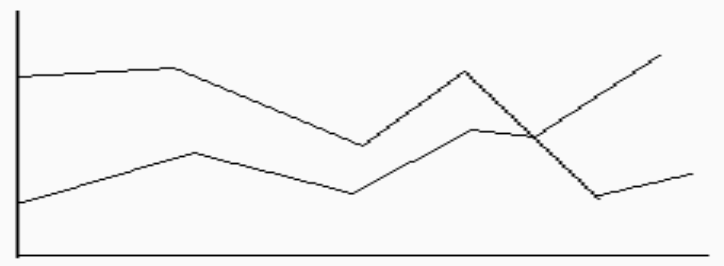
stadt oberhausen

Dezernat 0 / Verwaltungsführung
Bereich 4-1

PERSONAL- UND ORGANISATIONSBERICHT

K e r n v e r w a l t u n g

4. Quartal 2013



Personalbestand	Seite 1
Mitarbeiter/innen in Ausbildung / Berufspraktika	Seite 2
Einstellungen	Seite 3
Krankenstand	Seite 4
Stellenbesetzung 2013	Seite 5
HSP - 2012 ff - Stelleneinsparung	Seite 6
HSP - 2012 ff - Personaleinsparung	Seite 7
Personalkosten	Seite 8

Personalbestand

	31. Dez. 2012	31. März 2013	30. Juni 2013	30. Sept. 2013	**31. Dez. 2013**			*Differenzen 30.09.2013*
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	*--> 31.12.2013*
BEAMTE/INNEN								
mit lfd. Bezügen	645	640	635	637	448	192	**640**	*+ 3*
(davon Teilzeit)	*(97)*	*(94)*	*(93)*	*(95)*	*(9)*	*(85)*	***(94)***	*- (1)*
ohne lfd. Bezüge *)	21	23	25	23	9	14	**23**	
Beamte/innen gesamt	666	663	660	660	457	206	**663**	*+ 3*
TARIFBESCHÄFTIGTE								
mit lfd. Bezügen	1.343	1.322	1.324	1.366	336	1.019	**1.355**	*- 11*
(davon Teilzeit)	*(485)*	*(476)*	*(474)*	*(485)*	*(31)*	*(451)*	***(482)***	*- (3)*
ohne lfd. Bezüge	156	170	162	155	27	133	**160**	*+ 5*
Tarifbeschäftigte gesamt	1.499	1.492	1.486	1.521	363	1.152	**1.515**	*- 6*
PERSONAL GESAMT								
mit lfd. Bezügen	1.988	1.962	1.959	2.003	784	1.211	**1.995**	*- 8*
(davon Teilzeit)	*(582)*	*(570)*	*(567)*	*(580)*	*(40)*	*(536)*	***(576)***	*- (4)*
ohne lfd. Bezüge *)	177	193	187	178	36	147	**183**	*+ 5*
Personal / ohne Azubis	2.165	2.155	2.146	2.181	820	1.358	**2.178**	*- 3*
Auszubildende	96	96	111	100	37	48	**85**	*- 15*
Berufspraktikanten/innen	18	19	20	21	2	19	**21**	
Personal / einschl. Azubi / Prakt.	2.279	2.270	2.277	2.302	859	1.425	**2.284**	*- 18*

*) Langzeiterkrankungen; Mutterschutz; Erz.-Urlaub; unbezahlte Beurlaubungen;

Mitarbeiter/innen in Ausbildung / Berufspraktika

	Dez. 2012	März 2013	Juni 2013	Sept. 2013	**Dez. 2013**			*Differenzen 30.09.2013*
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	männl.	weibl.	gesamt	*--> 31.12.2013*
Bea. - Auszubildende								
Inspektoranwärter/in	22	22	22	26	7	17	**24**	*- 2*
Stadtvermessungsoberinspektoranwärter/in	-	-	-	-	-	-	**-**	
Stadtbauoberinspektoranwärter/in	-	-	-	-	-	-	**-**	
Brandoberinspektoranwärter/in	6	6	6	6	4	-	**4**	*- 2*
Brandmeisteranwärter/in	11	11	26	26	15	-	**15**	*- 11*
Beamte/innen-Azubi gesamt	39	39	54	58	26	17	**43**	*- 15*
Tarif - Auszubildende								
Verwaltungsfachangestellte/r	39	39	39	37	8	29	**37**	
Kaufmann/-frau f. Bürokommunikation	13	13	13	-	-	-	**-**	
Fachang. f. Medien- u. Inform.-Dienste	2	2	2	2	-	2	**2**	
Vermessungstechniker/in	1	1	1	1	1	-	**1**	
Kfz.-Mechatroniker/in	1	1	1	1	1	-	**1**	
Lebensmittelkontrolleur/in	1	1	1	1	1	-	**1**	
Tarifbeschäftigte-Azubi gesamt	57	57	57	42	11	31	**42**	
Auszubildende gesamt	96	96	111	100	37	48	**85**	*- 15*
Berufspraktikanten/innen								
Erzieher/innen im Anerkennungsjahr	14	14	14	15	2	13	**15**	
Sozialpädagogen/innen im Anerkennungsjahr	4	5	6	6	-	6	**6**	
Berufspraktikanten/innen gesamt	18	19	20	21	2	19	**21**	

Einstellungen

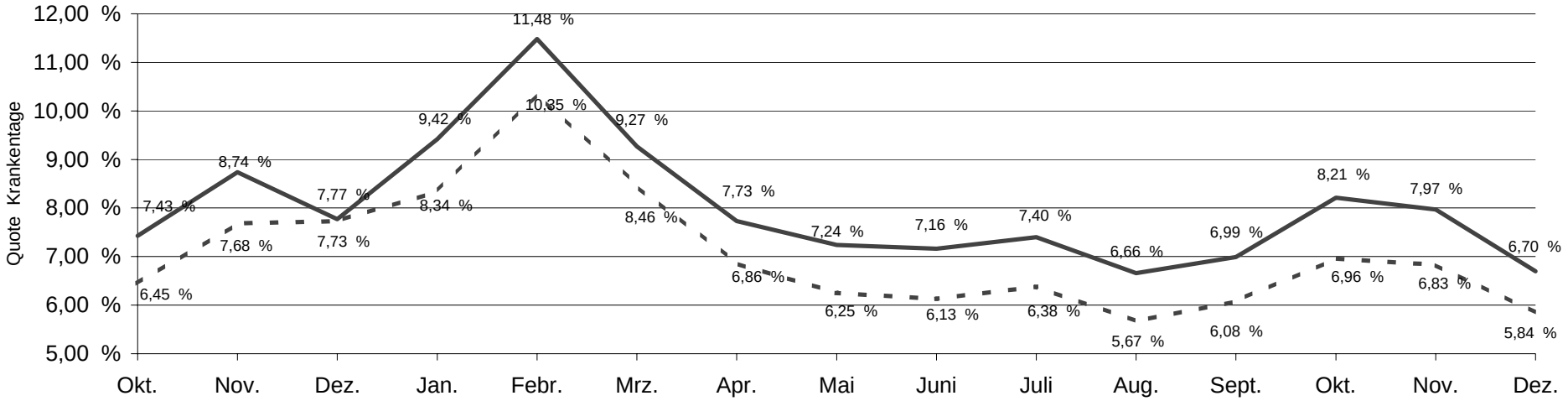
			2013	2012
externe Einstellungen				
1. Quartal	Erzieher-/Kinderpfleger/innen / davon 2 Zeitverträge 2,5 - 5,5 Mon.;	3		
	Sozialwissenschaftler (1) / ZV 2 Jahre; Wirtschaftswissenschaftler (1);	2		
	Pädagogischer Mitarbeiter / ZV 6,5 Mon.;	1	6	
2. Quartal	Kinderpflegerin (1) ZV 2,5 Mon.; Soz.-Pädagoginnen (2) ZV 5 Mon./ 2 Jahre	3		
	Pflegefachkraft (1); Tierärztin (1) ZV 1 Jahr; Techn. Angestellte (1);	3		
	Sachb. untere Immissionsschutzbehörde (1); mittl. Feuerwehrdienst (1);	2	8	
3. Quartal	Erzieher-/Kinderpfleger/innen (11) / davon 10 Zeitverträge 2 - 11 Mon.;	11		
	Soz.-Wissenschaftlerin (1) / ZV 2,5 Jahre; Dipl.-Psychologe (1); Pflegefach-	2		
	kraft (1) / ZV 2 Jahre; Soz.-Päd./Soz.-Arb. (7) / ZV 8,5 Mon. Bis 2,5 Jahre;	8		
	Verm.- / Planungstechniker (4); Techn. Zeichnerin (1) / ZV 3 Jahre;	5		
	Sekretärin GE / JobCenter (1); Schulsekr. (1) / ZV 1 Jahr; Ärztin (1);	3		
	Servicekraft BB-Haus (1) / ZV 6 Mon.;	1	30	
4. Quartal	Erzieherin (1) ; Kindheitspädagogin (1) ; Dipl-Ing. (2) ;	4		
	Soz.-arb. (1) ZV 2 Jahre ; Soz.-Pädagoge/in (2) , davon 1 ZV 2 J. 10 Mon. ;	3	7	
			51	50
Übernahmen nach Ausbildung				
1. Quartal	Brandoberinspektoren		2	
2. Quartal	Kaufleute für Bürokommunikation		13	
3. Quartal	Verw.-Fachang. (9) / davon 5 ZV 1 Jahr; Inspektoren/innen (7); Brandoberinspekt. (2)		18	
4. Quartal	Brandmeister/in		11	
			44	15
		gesamt :	95	65

Krankenstand

	2012			2013											
	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	Mrz.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
P/O-Berichts-Standard	**7,43 %**	**8,74 %**	**7,77 %**	**9,42 %**	**11,48 %**	**9,27 %**	**7,73 %**	**7,24 %**	**7,16 %**	**7,40 %**	**6,66 %**	**6,99 %**	**8,21 %**	**7,97 %**	**6,70 %**
Bd.-Minist. f. Gesundh. (Diagramm-Kurve gestrichelt)	*6,45 %*	*7,68 %*	*7,73 %*	*8,34 %*	*10,35 %*	*8,46 %*	*6,86 %*	*6,25 %*	*6,13 %*	*6,38 %*	*5,67 %*	*6,08 %*	*6,96 %*	*6,83 %*	*5,84 %*

Hinweis:
Die alternativ dargestellte Kurve beschreibt eine Auswertung mit dem Modus des Bundesgesundheitsministeriums (nach Meldung durch Krankenkassen). Im Gegensatz zum Berichtsstandard (ausnahmslos alle Krankentage) werden Arbeits- /Wegeunfälle, Reha-Maßnahmen und Kurzerkrankungen nicht in die Berechnung einbezogen.

Verlauf der durchschnittlichen Krankenquote im gesamten Berichtszeitraum

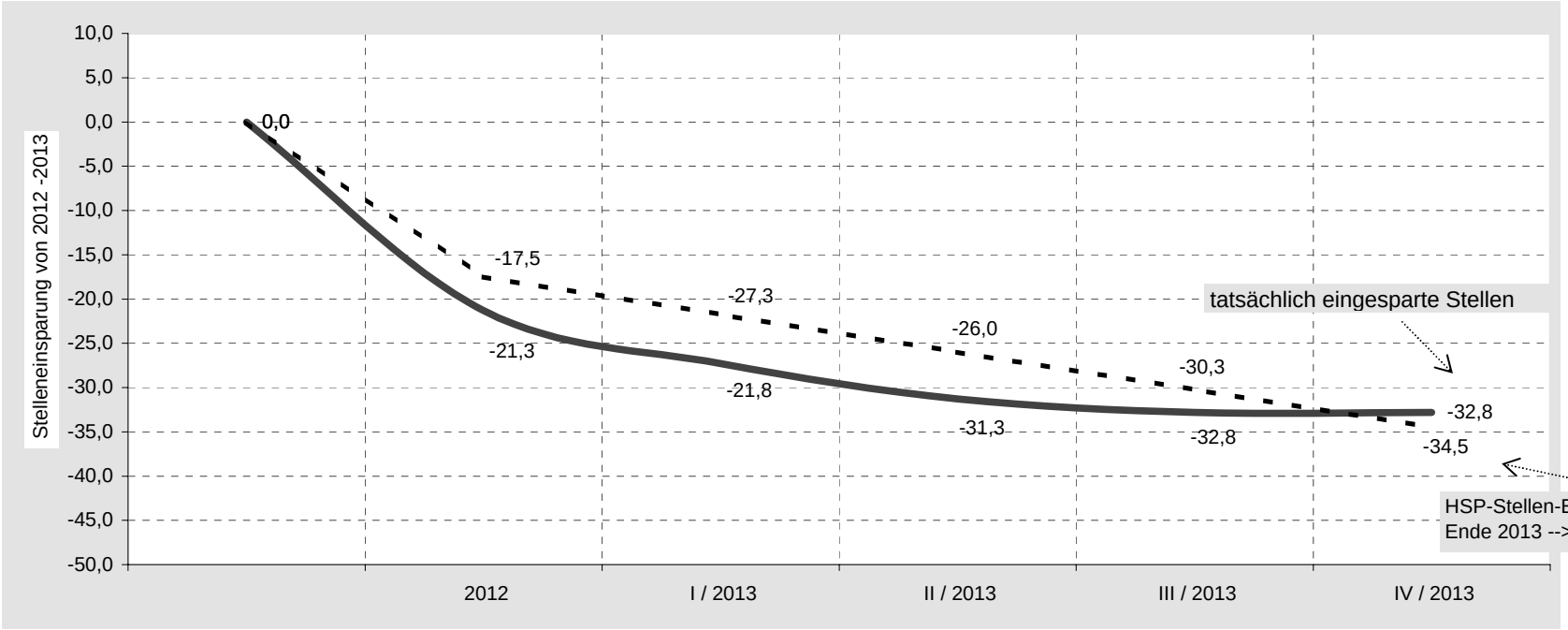


Stellenbesetzung 2013

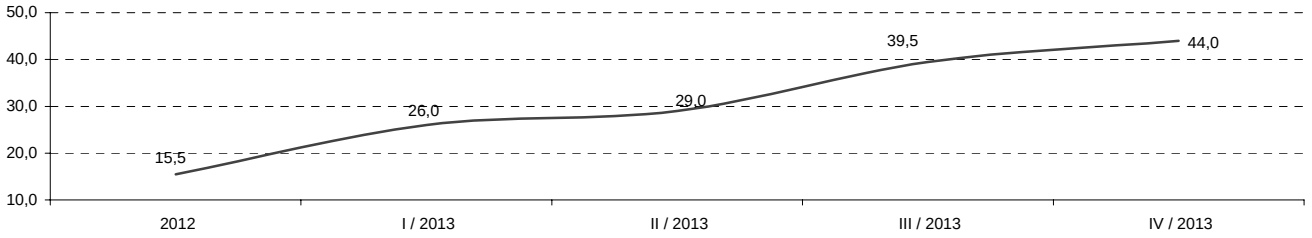
Stellenplan 2013	Soll-Stellen	I. Quart. 2013 nicht besetzt	I. Quart. 2013 *Einsatz außer Plan*	II. Quart. 2013 nicht besetzt	II. Quart. 2013 *Einsatz außer Plan*	III. Quart. 2013 nicht besetzt	III. Quart. 2013 *Einsatz außer Plan*	IV. Quart. 2013 nicht besetzt	IV. Quart. 2013 *Einsatz außer Plan*	Vorjahr --> IV / 2012 nicht besetzt	Vorjahr --> IV / 2012 *Einsatz außer Plan*
<u>Planstellen</u>											
Beamte/innen (ohne Sonderstellen)	**824,0**	-61,0		-66,5		-53,0		-37,0		-62,0	
Tarifbeschäftigte	**990,0**	-49,5		-47,0		-43,5		-36,0		-46,5	
	1.814,0	-110,5		-113,5		-96,5		-73,0		-108,5	
<u>Zeitstellen</u>											
Beamte	**1,5**	0		0		0		0		0	
Tarifbeschäftigte	**51,0**	-5,0		-7,5		-5,0		-7,0		-4,0	
	52,5	-5,0		-7,5		-5,0		-7,0		-4,0	
<u>Sonderstellenplan</u>											
Beamte/innen	**2,0**	0		0		0		0		0	
Tarifbeschäftigte	**8,5**	0		0		0		0		0	
	10,5	0		0		0		0		0	
ges.:	**1.877,0**	-115,5	*60,5*	-121,0	*59,5*	-101,5	*68,0*	-80,0	*68,0*	-112,5	*56,5*

Einsparvorgabe durch HSP 2012 ff -> bis 2021 : **- 195,50 Stellen**

2012 | IV / 2013

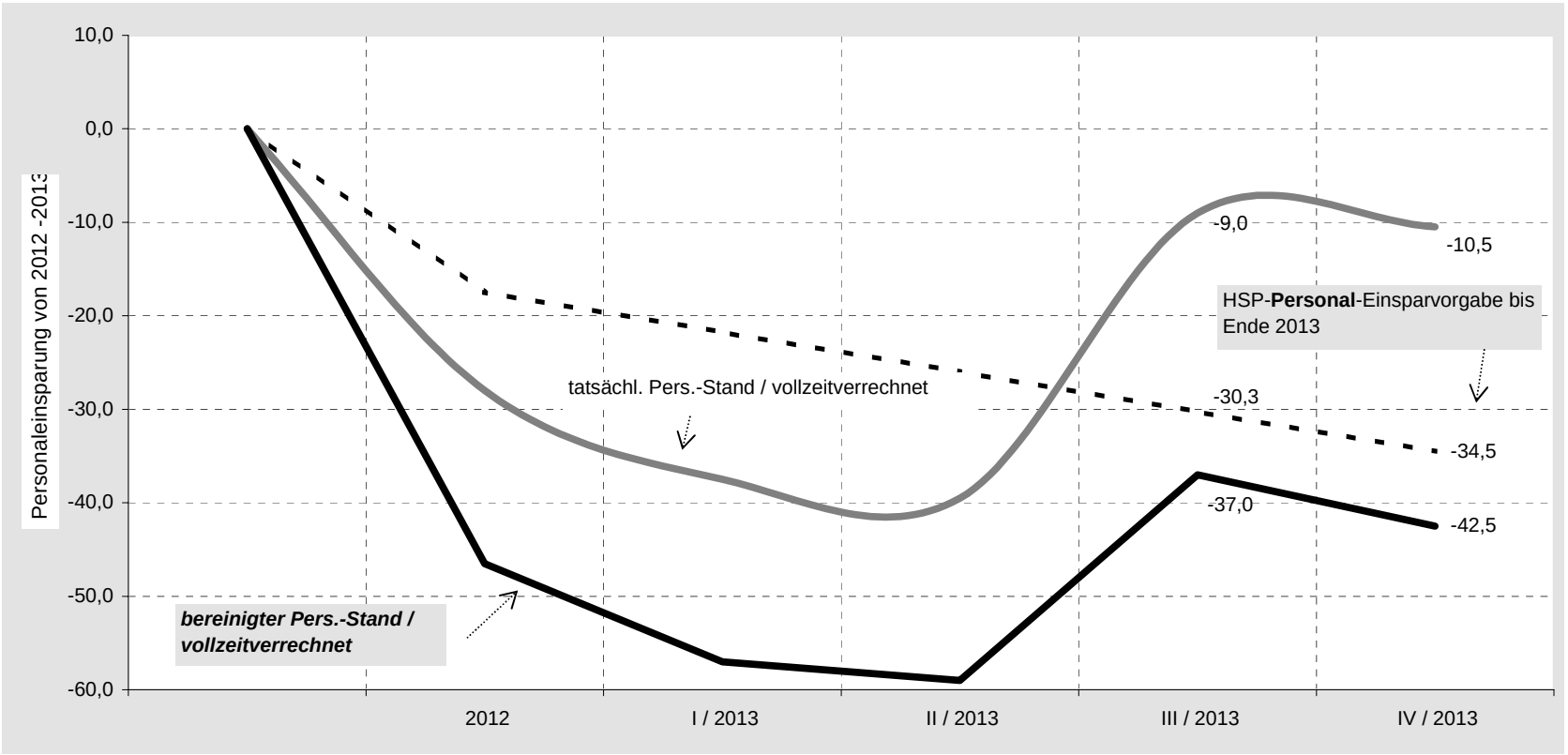


nachrichtlich : Einrichtung von Neustellen im HSP-Zeitraum durch Ratbeschluss



Einsparvorgabe durch HSP 2012 ff -> bis 2021 : **- 195,50** **Beschäftigte**

2012 | IV / 2013



Personalkosten

Die für die **Kernverwaltung** dargestellten zahlungswirksamen Personalkosten sind mit rd. 121,5 Mio. EUR der wesentliche Bestandteil in den Personal-/Versorgungsaufwendungen (Zeilen 11/12) der städt. NKF-Ergebnisplanung von rd. 139,4 Mio. EUR. In diese Gesamtrechnung fließen daneben auch sonstige Personalaufwendungen (z. B. Honorare aus den Bereichen Kultur / Schule) sowie auch die nicht zahlungswirksamen Rückstellungen mit einem Volumen von insgesamt rd. 17,9 Mio. EUR ein.

(gerundet auf Tsd. EUR) *Ansatz für Bezüge wurde bereits vorweg um eine Konsolidierungsvorgabe von 862.500,- EUR gekürzt.*	Gesamtrechnung für 2013		
	HH-Ansatz	vorl. Ergebnis	Saldo
Bezüge der Bea. und Tarifbeschäftigten	98.022.000	98.835.000	813.000
Versorgungsbezüge der Pensionäre/innen	17.571.000	17.829.000	258.000
Beihilfen / Nebenausgaben	5.852.000	6.462.000	610.000
Summen	121.445.000	123.126.000	1.681.000
	Rückstellungen für Zahlungen von Verwendungszulagen an Beamte/innen -->		337.000
	Mehraufwand gesamt -->		2.018.000
	überplanmäßige Mittel gem. Ratsbeschluss vom 16.12.2013 -->		2.131.000
	nicht verbrauchte Mittel -->		-113.000

Bei Verabschiedung des Haushaltsplans 2013 wurden die Dienstbezüge bereits vorweg um eine Konsolidierungsvorgabe von insgesamt 862.500,- EUR gekürzt.
Der entstandene Mehraufwand war beim HH Beschluss nicht absehbar und war im Wege der überplanmäßigen Mittelbereitstellung durch den Rat der Stadt auszugleichen (siehe Erläuterung unten).
Ohne diesen zusätzlichen Aufwand wäre das Budget nicht überschritten und die HSP-Vorgabe eingehalten worden.

Im Verlauf des Jahres 2013 hat sich zusätzlicher Aufwand ergeben, für den überplanmäßige Mittel von insgesamt rd. 2,131 Mio. EUR aus folgenden Gründen bewilligt wurden :
Zahlungen für europarechtlich vorgeschriebene Mehrarbeitsvergütungen bei der Feuerwehr für die Jahre 2011-2013; Urlaubsabgeltungen (höchstrichterliche Rechtsprechung) für ausgeschiedene Beamte/innen; erhöhter Beihilfeaufwand; die vom Landtag beschlossene Anpassung (über die hiesige Planung hinaus) der Bea.-/Versorgungsbezüge; Rückstellung für die Zahlung (Rechtsprechung Oberverwaltungsgericht) von Verwendungszulagen an Beamte/innen; Einrichtung von Neustellen beim kinderpädagogischen Dienst und für die im Vergleich zu Vorjahren erhöhte Zahlung von Sterbegeldern.